

164839-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Travaux d'excavation – Aushub des Mittelteils der Freihafenelbbrücke
OJ S 48/2026 10/03/2026
Avis de marché ou de concession – régime ordinaire - Avis de changement
Travaux

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Hamburg Port Authority AöR

Adresse électronique: zentralereinkauf@hpa.hamburg.de

Forme juridique de l'acheteur: Organisme de droit public, contrôlé par une autorité régionale

Activité du pouvoir adjudicateur: Services d'administration générale

Activité de l'entité adjudicatrice: Activités portuaires

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: Aushub des Mittelteils der Freihafenelbbrücke

Description: Gegenstand dieser Ausschreibung ist der von der Hamburg Port Authority (HPA) geplante Rückbau des mittleren Überbaus der Freihafen-Elbbrücke. Das im Jahr 1926 fertig gestellte und unter Denkmalschutz stehende Bauwerk überführt den Straßenverkehr über die Norderelbe und erschließt als Teil der Elbbrückenfamilie den südlich der Elbe gelegenen Teil Hamburgs. Die Brücke besteht aus drei einzelnen, baugleichen Einfeldträgern (Nord – Mitte – Süd) mit einer Spannweite von jeweils rd. 100 m und einer Breite von ca. 20,8 m. Das Gewicht eines Überbaus beträgt ca. 3.300 t inkl. Ausbaulasten (davon ca. 2.100 t Stahl). Es handelt sich um eine Fachwerkbogenbrücke, die ursprünglich eine kombinierte Straßen- und Eisenbahnbrücke war. Aufgrund des Bauwerkszustands und der statischen Nachrechnung ist nur noch eine eingeschränkte Nutzung für den Verkehr möglich und das Ende des planmäßigen Nutzungszeitraums ist erreicht. Aufgrund einer Schiffskollision mit dem mittleren Überbau ist die Brücke für den Straßenverkehr, Fußgänger und Radfahrende voll gesperrt. Die Durchfahrt unter dem mittleren Überbau ist für den Schiffsverkehr ebenfalls gesperrt. Die Sperrungen können nicht aufgehoben werden, weil der Schaden nicht reparierbar ist. Die Aufhebung der Sperrung der mittleren Durchfahrt ist aber Anfang 2027 erforderlich, um den Baubeginn für die U4 Verlängerung zu ermöglichen. Daher ist es erforderlich den beschädigten mittleren Überbau früher als ursprünglich geplant auszuheben. Die Maßnahme umfasst die folgenden Inhalte: - Ausschwimmen des mittleren Überbaus. - Zerlegung und Wiederverwendung/Verwertung der teilweise mit Gefahrstoffen beschichteten Überbaus. - Abstimmungen mit den Genehmigungsbehörden (Amt für Arbeitsschutz, Buhea etc.) - Einholen der erforderlichen Genehmigungen (Wasserechtliche und Schifffahrtspolizeiliche Genehmigung etc.) Es wurden umfangreiche Schadstoffanalysen durchgeführt dessen Ergebnisse sich wie folgt zusammen fassen lassen: Grundbeschichtung Alle Stahlbauteile der Brücke sind mit Bleimennige als Grundbeschichtung beschichtet. Diese Grundbeschichtung aus Bleimennige liegt auch zwischen allen miteinander vernieteten Bauteilen. Der Gehalt liegt bei Bleimennige im zweistelligen Prozent-Bereich. Deckbeschichtung Auf allen Stahlbauteilen im Bereich der Fahrbahn bis ca. 1,50 m über Oberkante Gehwegebene ist oberhalb der

Grundbeschichtung eine Asbest- und PAK-haltige Deckbeschichtung aufgebracht. Die Beschichtung der darüber liegenden Stahlbauteile enthält ebenfalls Bleimennige, daneben aber auch Chromat (Chrom VI) und Zink.

Identifiant de la procédure: 603e0828-4f56-44e1-b453-b071e55c596a

Identifiant interne: TD-1609-26-WT-EU

Type de procédure: Dialogue compétitif

La procédure est accélérée: non

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Travaux

Nomenclature principale (cpv): 45112400 Travaux d'excavation

Nomenclature complémentaire (cpv): 45111000 Travaux de démolition, travaux de préparation et de dégagement de chantier

2.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Hamburg

Code postal: 20457

Subdivision pays (NUTS): Hamburg (DE600)

Pays: Allemagne

2.1.4. Informations générales

Informations complémentaires: 1.) Das Vergabeverfahren erfolgt nach der SektVO 2016. 2.) Bei dieser Bekanntmachung handelt es sich um einen Aufruf zur Teilnahme am Wettbewerb. 3.) Unter www.vergabe.rib.de ist ein Bewerberbogen und dazugehörige Anlagen abzurufen. Dieser Bewerberbogen beschreibt die für den Teilnahmeantrag zwingend einzuhaltende Form. Der ausgefüllte Bewerberbogen ist mit den Teilnahmeunterlagen einzureichen. 4.) Die Übermittlung von Teilnahmeanträgen und allen einzureichenden Unterlagen/Anlagen und Nachweisen muss ausschließlich auf elektronischen Weg (digital) erfolgen. Hierzu ist bei den Vergaben der Hamburg Port Authority AöR und ihren Tochterunternehmen zwingend die Vergabeplattform www.vergabe.rib.de zu nutzen. Eine (kostenfreie) Registrierung auf der Plattform ist hierbei erforderlich. Teilnahmeanträge müssen über die Vergabeplattform elektronisch in Textform, elektronisch mit fortgeschrittener Signatur oder elektronisch mit qualifizierter Signatur zum vorgegebenen Termin eingereicht werden. Ein nicht form- oder fristgerecht übermittelter Teilnahmeantrag wird ausgeschlossen. Es sind nur Teilnahmeanträge zur Öffnung zugelassen, die bis zum Ablauf der Teilnahmefrist elektronisch über die Vergabeplattform eingegangen sind. 5.) Bewerbergemeinschaften sind zugelassen, jedoch ist die Bildung einer Bewerbergemeinschaft zu begründen. Der Bewerberbogen ist für jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft einzureichen, nicht jedoch für Nachunternehmer. Weitere Angaben, s. Kapitel 5 in den Informationen zum Bewerberbogen. 6.) Nachunternehmer: Siehe Kapitel 6 in den Informationen zum Bewerberbogen. 7.) Ausländische Bewerber/Unternehmen haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Bei fremdsprachigen Bescheinigungen kann vom Auftraggeber eine Übersetzung in deutscher Sprache nachgefordert werden. 8.) Sollten sich aus Sicht des Bewerbers Nachfragen ergeben, sind diese über die Vergabe-Plattform zu stellen. Rechtzeitig beim Auftraggeber beantragte Auskünfte zu den Bewerbungsunterlagen werden in der nach § 16 Abs. 3 Nr. 1 SektVO vorgesehenen Frist vor Eingang der Teilnahmeanträge erteilt. Fragen, die während des laufenden Verfahrens gestellt und beantwortet werden, sind unter www.vergabe.rib.de veröffentlicht. Der Bewerber hat eigenverantwortlich und regelmäßig die Informationen abzurufen. 9.) Im Teilnahmewettbewerb werden nur Bewerber berücksichtigt, welche die angegebenen Teilnahmebedingungen erfüllen. Hinweis: Bewertungskriterien gem. Kapitel 10 der

Informationen zum Bewerberbogen. 10.) Die drei gemäß Rangreihenfolge am besten geeigneten Bewerber mit den höchsten Punktzahlen erhalten nach Auswertung der Teilnahmeanträge detaillierte Ausschreibungsunterlagen und werden zur Dialogphase aufgefordert. Ist die maximal vorgesehene Anzahl der Bewerber für die Überführung in den Wettbewerblichen Dialog erreicht und befinden sich zudem weitere Bewerber auf ranggleicher Position, wird die Anzahl der Teilnehmer für den Wettbewerblichen Dialog dementsprechend erhöht. Die anderen Bewerber erhalten eine entsprechende Information über die Nichtberücksichtigung im weiteren Vergabeverfahren.

Base juridique:

Directive 2014/25/UE

sektvo -

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis

Accords avec d'autres opérateurs économiques en vue de fausser la concurrence: Entgegen des vorgenannten Ausschlussgrundes gelten alle Ausschlussgründe gem. § 123 und §124 GWB. Der Bewerber bzw. die Berggemeinschaft hat eine Erklärung vorzulegen, dass keine zwingenden Ausschlussgründe gem. § 123 GWB und keine fakultativen Ausschlussgründe gem. § 124 GWB vorliegen.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Titre: Aushub des Mittelteils der Freihafenelbbrücke

Description: Gegenstand dieser Ausschreibung ist der von der Hamburg Port Authority (HPA) geplante Rückbau des mittleren Überbaus der Freihafen-Elbbrücke. Das im Jahr 1926 fertig gestellte und unter Denkmalschutz stehende Bauwerk überführt den Straßenverkehr über die Norderelbe und erschließt als Teil der Elbbrückenfamilie den südlich der Elbe gelegenen Teil Hamburgs. Die Brücke besteht aus drei einzelnen, baugleichen Einfeldträgern (Nord – Mitte – Süd) mit einer Spannweite von jeweils rd. 100 m und einer Breite von ca. 20,8 m. Das Gewicht eines Überbaus beträgt ca. 2.900 t inkl. Ausbaulasten (davon ca. 2.200 t Stahl). Es handelt sich um eine Fachwerkbogenbrücke, die ursprünglich eine kombinierte Straßen- und Eisenbahnbrücke war. Aufgrund des Bauwerkszustands und der statischen Nachrechnung ist nur noch eine eingeschränkte Nutzung für den Verkehr möglich und das Ende des planmäßigen Nutzungszeitraums ist erreicht. Aufgrund einer Schiffskollision mit dem mittleren Überbau ist die Brücke für den Straßenverkehr, Fußgänger und Radfahrende voll gesperrt. Die Durchfahrt unter dem mittleren Überbau ist für den Schiffsverkehr ebenfalls gesperrt. Die Sperrungen können nicht aufgehoben werden, weil der Schaden nicht reparierbar ist. Die Aufhebung der Sperrung der mittleren Durchfahrt ist aber Anfang 2027 erforderlich, um den Baubeginn für die U4 Verlängerung zu ermöglichen. Daher ist es erforderlich den beschädigten mittleren Überbau früher als ursprünglich geplant auszuheben. Die Maßnahme umfasst die folgenden Inhalte: - Ausschwimmen des mittleren Überbaus. - Zerlegung und Wiederverwendung/Verwertung der teilweise mit Gefahrstoffen beschichteten Überbaus. - Abstimmungen mit den Genehmigungsbehörden (Amt für Arbeitsschutz, Bukea etc.) - Einholen der erforderlichen Genehmigungen (Wasserechtliche und Schifffahrtspolizeiliche Genehmigung etc.) Es wurden umfangreiche Schadstoffanalysen durchgeführt dessen Ergebnisse sich wie folgt zusammen fassen lassen: Grundbeschichtung Alle Stahlbauteile der Brücke sind mit Bleimennige als Grundbeschichtung beschichtet. Diese Grundbeschichtung aus Bleimennige liegt auch zwischen allen miteinander vernieteten Bauteilen. Der Gehalt liegt bei Bleimennige im zweistelligen Prozent-Bereich. Deckbeschichtung Auf allen Stahlbauteilen

im Bereich der Fahrbahn bis ca. 1,50 m über Oberkante Gehwegebene ist oberhalb der Grundbeschichtung eine Asbest- und PAK-haltige Deckbeschichtung aufgebracht. Die Beschichtung der darüber liegenden Stahlbauteile enthält ebenfalls Bleimennige, daneben aber auch Chromat (Chrom VI) und Zink.

Identifiant interne: TD-1609-26-WT-EU

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Travaux

Nomenclature principale (cpv): 45112400 Travaux d'excavation

Nomenclature complémentaire (cpv): 42400000 Matériel de levage et de manutention et pièces détachées

5.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Hamburg

Code postal: 20457

Subdivision pays (NUTS): Hamburg (DE600)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Date de début: 01/09/2026

Date de fin de durée: 31/12/2026

5.1.4. Reconduction

Nombre maximum de reconductions: 0

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): non

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Chiffre d'affaires annuel général

Description du critère de sélection: Der Gesamtumsatz des Bewerbers ist für die letzten 5 abgeschlossenen Geschäftsjahre anzugeben. Die Angaben sind auf gesonderter Anlage D.1 beizufügen. MINDESTANFORDERUNG: Mindestens 6 Mio. EUR/Jahr

Critère: Chiffre d'affaires annuel spécifique

Description du critère de sélection: Angaben zum Umsatz des Unternehmens in den letzten 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit sie mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind. Soweit die Umsätze der Unternehmens mit anderen Unternehmen erbracht wurden, sind die jeweiligen Anteile des Unternehmens gesondert anzugeben. Die Angaben sind auf gesonderter Anlage D.2 beizufügen. Vergleichbare Leistungen: Ausschwimmen von Überbauten, Entschichten von belasteten Stahlkonstruktionen (Asbest und PAK), Zerlegen /Abbruch von Stahlkonstruktionen

Critère: Références sur des travaux spécifiés

Description du critère de sélection: Leistungen/Referenzen der letzten 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind. Zu jedem Referenzprojekt können Referenzschreiben zu den Projekten sowie eine detaillierte Projektdarstellung auf gesonderter Anlage im Formular "Referenzprojekte" beigefügt werden. Das Formular wird einmal zur Verfügung gestellt und ist vom Bewerber entsprechend oft zu kopieren und auszufüllen. MINDESTANFORDERUNG: Es müssen Referenzen für die folgenden drei Kompetenzbereiche eingereicht werden: Kompetenzbereich 1: Übergeordnete Koordinierung und technische Planung Kompetenzbereich 2: Ausschwimmen des Überbaus Kompetenzbereich 3: Abbruch und Verwertung des Überbaus Für jede Projektreferenz muss ein Formular (Referenzformblatt) ausgefüllt werden, welches zuvor eigenständig kopiert wurde. Zu jeder eingereichten Referenz kann zusätzlich ein Referenzschreiben (AG) abgegeben werden.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Ordre d'importance: 3,00

Critère: Outils, usines ou équipements techniques

Description du critère de sélection: Es sind die für die zu vergebende Leistung zur Verfügung stehenden schwimmenden Geräte aufzulisten.

Informations sur la seconde étape d'une procédure en deux étapes:

Nombre maximal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 3

La procédure se déroulera en plusieurs étapes. À chaque étape, certains candidats peuvent être éliminés

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Prix

Description: 100% Preis

5.1.11. Documents de marché

L'accès à certains documents de marché est restreint

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Des informations sur les documents restreints sont disponibles à l'adresse suivante:

<https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/150928>

Canal de communication ad hoc:

Nom: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée

Date limite de réception des demandes de participation/candidatures: 18/03/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Die Formale Prüfung der eingegangenen Teilnahmeanträge erfolgt anhand der in den Unterlagen genannten Anforderungen. Dabei wird der Auftraggeber die Regelungen des §51 SektVO berücksichtigen .

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Pas encore connu

Conditions relatives à l'exécution du contrat: Die Bedingungen für die Ausführung werden im nachfolgenden Verhandlungsverfahren bekanntgegeben.

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

Forme juridique que doit revêtir un groupe de soumissionnaires auquel un marché est attribué: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem(r) Vertreter(in)

Arrangement financier: Finanzielle Vereinbarungen werden im nachfolgenden Verhandlungsverfahren bekanntgegeben.

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Hinsichtlich der Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen gilt § 160 Abs.3 Nr. 4 GWB 2016. Insbesondere ist ein Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren gemäß § 160 Abs.3 Nr. 4 GWB 2016 nur zulässig, soweit nichtmehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Hamburg Port Authority AöR

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Nom officiel: Hamburg Port Authority AöR

Numéro d'enregistrement: 00005545

Département: Zentrale Vergabestelle

Adresse postale: Neuer Wandrahm 4

Ville: Hamburg

Code postal: 20457

Subdivision pays (NUTS): Hamburg (DE600)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: zentralereinkauf@hpa.hamburg.de

Téléphone: 004940428473919

Adresse internet: <https://www.rib.de>

Profil de l'acheteur: <https://my.vergabe.rib.de>

Rôles de cette organisation:

Acheteur

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché

8.1. ORG-0003

Nom officiel: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Numéro d'enregistrement: 040428403230

Adresse postale: Neuenfelder Straße 19

Ville: Hamburg

Code postal: 21109

Subdivision pays (NUTS): Hamburg (DE600)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: vergabekammer@bsw.hamburg.de

Téléphone: 040428403230

Télécopieur: 040427940997

Adresse internet: <http://fhh.hamburg.de/>

Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours

8.1. ORG-0004

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83

Ville: Bonn

Code postal: 53119

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Téléphone: +49228996100

Rôles de cette organisation:

TED eSender

10. Changement

Version de l'avis antérieur à modifier

:

8b001f18-3c18-48c7-841b-5786169e47bd-01

Principale raison du changement

:

Mise à jour d'informations

Description

:

Das Gewicht eines Überbaus beträgt ca. 3.300 t inkl. Ausbaulasten (davon ca. 2.100 t Stahl)

10.1. Changement

Identifiant de la section: LOT-0000

Description des changements: Der Gesamtumsatz des Bewerbers ist für die letzten 5 abgeschlossenen Geschäftsjahre anzugeben. Die Angaben sind auf gesonderter Anlage D.1 beizufügen. MINDESTANFORDERUNG: Mindestens 6 Mio. EUR/Jahr

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: ebb6339d-1de6-4df7-9431-2660658dc845 - 01

Type de formulaire: Mise en concurrence

Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Sous-type d'avis: 17

Date d'envoi de l'avis: 09/03/2026 10:42:00 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand

Numéro de publication de l'avis: 164839-2026

Numéro de publication au JO S: 48/2026

Date de publication: 10/03/2026